



## Kommunikations- und Feedbackregeln im Distanzlernen

Im Schuljahr 2020 / 2021 wechselten sich immer wieder unterschiedlichen Formen von Schulschließungen, Hybridunterricht und Quarantänemaßnahmen ab. Dabei gab es stets Phasen, in denen wir nur auf den digitalen Distanzunterricht zurückgreifen konnten – mal traf dies auf einzelne Lerngruppen, mal auf einzelne Jahrgangsstufen und immer wieder auch auf die gesamte Schule zu. Als Schulgemeinde haben wir uns deshalb Regeln für den Schulbetrieb im Distanzunterricht aufgestellt.

### Faktoren für ein erfolgreiches Distanzlernen während des Lockdowns

Aus Umfragen, Erfahrungen und Gesprächen innerhalb der Schulgemeinschaft zum digitalen Distanzlernen haben sich folgende zentrale Eckpunkte für ein gelingendes Distanzlernen ergeben:

- **transparente, kontinuierliche Kommunikation** zwischen Lernenden und Lehrkräften,
- **regelmäßiges und personalisiertes Feedback** seitens der Lehrkräfte,
- **diszipliniertes und kontinuierliches Mitarbeiten** der Schülerinnen und Schüler.

*An der CBES gelten für Phasen des ausgesetzten Präsenzunterrichts folgende Regeln:*

### Kommunikationswege zur Übermittlung von Informationen und Materialien

- IServ stellt an der CBES die Basis der digitalen Kommunikation dar.
- Aufgaben werden durch die Lehrkraft im Aufgabenmodul bereitgestellt. Schülerinnen und Schüler laden ihre bearbeiteten Aufgaben ebenfalls im Aufgabenmodul hoch.
- Für Rückfragen, individuelles Feedback oder Gruppenbesprechungen werden die IServ-Tools (E-Mail, Messenger, Aufgabenmodul, Videokonferenzen) genutzt.
- Lehrkräfte unterrichten und kommunizieren regelmäßig über Videokonferenzsysteme. Die Teilnahme an den Videokonferenzen ist verpflichtend. Die Lehrkräfte führen eine Anwesenheitsliste.

### Fristen für den Umgang mit Aufgaben während des Homeschoolings

- In Abhängigkeit von Art und Umfang der Aufgabe werden die Abgabefristen von den Lehrkräften im IServ – Aufgabenmodul definiert.
- Schülerinnen und Schüler halten die vorgegebenen Fristen für die Bearbeitung pünktlich ein. Können die Fristen nicht eingehalten werden, sind die Lehrkräfte unmittelbar unter Nennung der Gründe zu informieren.
- Die Arbeitsphasen von Schülerinnen und Schülern sind angelehnt an die Arbeitsphasen während des regulären Unterrichts.
- Lehrkräfte geben den Lerngruppen innerhalb einer Woche ein Feedback zu den Aufgabenbearbeitungen.

### Form und Inhalt des Lehrkräfte-Feedbacks für von SuS bearbeiteten Aufgaben

- Lehrkräfte geben den Schülerinnen und Schülern im IServ – Aufgabenmodul ein Feedback.



# Clemens-Brentano- Europaschule

Kooperative Gesamtschule mit Gymnasialer Oberstufe

- Das Feedback beinhaltet als Mindeststandard allgemeine Lösungshinweise in Form von Lösungsblättern oder Musterbearbeitungen.
- Schülerinnen und Schüler erhalten in jedem Fach ein individuelles, personalisiertes Feedback, welches neben den Fehlerkorrekturen auch positive und motivierende Rückmeldungen enthält.

## Sprechzeiten zur Sicherstellung der telefonischen oder persönlichen Erreichbarkeit

- Lehrkräfte definieren angelehnt an den Stundenplan 45 oder 90 Minuten pro Fach und Woche, an denen sie verbindlich online oder telefonisch für ihre jeweilige Lerngruppe erreichbar sind.
- Zu diesem Zeitpunkt sind auch die Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Lerngruppe für die in dem betroffenen Fach eingesetzte Lehrkraft erreichbar.
- Schülerinnen und Schüler melden sich bitte sofort bei ihren Klassenlehrern / -innen, wenn sie sich von der Aufgabenmenge oder Situation im Lockdown überfordert fühlen.
- Lehrkräfte gehen proaktiv auf Schülerinnen und Schüler zu, die gar nicht oder nur unregelmäßig in Zeiten einer Schulschließung erreichbar sind. Die Zweigleitungen werden informiert.

## Leistungsbewertung im Distanzunterricht

- Die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen werden bewertet. Es steht weitgehend im pädagogischen Ermessen der Lehrkraft, wie mündliche und schriftliche Leistungen ermittelt werden.
- Leistungs- bzw. Kompetenzfeststellungen basieren auf folgenden Formaten:
  - (Unterrichts-) Dokumentationen (z. B. Protokoll, Mappe, Heft, Lerntagebuch, Portfolio)
  - Langzeitaufgaben
  - Schriftliche Ausarbeitung auf Grundlage einer gemeinsamen Vorbereitung
  - Abgabe schriftlicher Ausarbeitungen
  - Bewertung von weiteren Handlungsprodukten: z.B. Modelle, Grafiken, Zeichnungen
  - Präsentationen, auch mediengestützt, z. B. Handout, Exposee, (Video -) Podcast; hier können sowohl die Durchführung der Präsentation als auch die übrigen Medien zur Leistungsfeststellung herangezogen werden
  - Diskussionen in mündlicher (digitaler) oder schriftlicher Form mit der Lehrkraft
  - Beiträge und mündliche Überprüfungen innerhalb einer Videokonferenz
  - Kolloquien
- Form, Inhalt und Bewertungskriterien der digitalen Ersatzleistungen werden in den Fachteams der Jahrgänge wegen der Vergleichbarkeit miteinander abgesprochen.
- Klassische Lernkontrollen in Form von Klausuren oder Klassenarbeiten / Tests werden nur in der Schule in Präsenz und unter Aufsicht einer Lehrkraft geschrieben.
- Die Inhalte der Unterrichtsstunden werden auch im Distanzlernen dokumentiert und nachträglich samt Fehlzeiten von Schülerinnen und Schülern in das Klassenbuch eingetragen.

Lollar, den 16. Februar 2021